

B e r i c h t

des Präsidiums gemäß § 51 der Geschäftsordnung
über die Behandlung von Eingaben an die Landessynode

Hannover, 16. Oktober 2014

Seit der II. Tagung der 25. Landessynode im Juni 2014 sind die in der Anlage aufgeführten drei Eingaben eingegangen, die gemäß Artikel 75 Buchstabe d der Kirchenverfassung von der Landessynode zu erledigen sind und über deren weitere Behandlung das Präsidium beraten hat. Seine Verfahrensanhträge werden der Landessynode hiermit vorgelegt.

Dr. Kannengießer
Präsident

A N L A G E

Eingaben an die Landessynode

1. Eingabe von Herrn Pastor i. R. Hartwig Hohnsbein, Göttingen
vom 4. Juli 2014
betr. Rehabilitation der Opfer der Loccumer Hexenprozesse und anderer Veranlassungen dazu

Antrag des Präsidiums: Überweisung an den Kirchensenat zur Erwägung

2. Eingabe der Unabhängigen Arbeitsgruppe des BUND Lüneburg
vom 17. September 2014
betr. Fracking; Aufsuchungserlaubnisse durch das zuständige Landesbergamt in Celle

Antrag des Präsidiums: Überweisung an den Umwelt- und Bauausschuss zur Beratung

3. Eingabe des Kirchenvorstandes der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hevensen-Lutterhausen vom 25. September 2014
betr. Finanzausgleich; örtliche Verwendung der Pächterlöse

Antrag des Präsidiums: Überweisung an das Landeskirchenamt mit der Bitte um Beantwortung